

## UGESCHWAT Nr. 748

### **Sie wollen also, Oberknallkopf Jos Uerg,**

wenn wir der blauen Schlumpfpostille *Journal* vom vergangenen Dienstag Glauben schenken können, nächstens als Präsident der ehrenwerten *FSHCL* die Flinte ins Korn werfen:

„*FSHCL-Präsident Jos Bourg kündigte zum Ende seiner Rede an, er werde sich 2010 nicht mehr zur Wiederwahl stellen. (...)*“

Na, dann kann man Ihnen ja nur ein herzliches „*Waidmannsheil*“ wünschen. Und dass Sie sich ja nicht selber ins Knie schießen.

Trotzdem, Jos, kommen wir nicht umhin, an dieser Stelle auf eine Ihrer Ausführungen auf dem Freizeitjägerkongress am Sonntag in Wiltz einzugehen: „*Die unsäglichen Anfeindungen und Lügen einiger Jagdgegner werde man in Zukunft nicht mehr hinnehmen. (...)*

*Insbesondere in der durch RTL landesweit bekannt gewordenen ‚Affäre Hollenfels‘ habe man bereits rechtliche Schritte eingeleitet, weitere Klagen gegen vermeintliche Tierschützer sollen folgen.*“

Also soweit uns bekannt ist, Jos, wurde Ihre diesbezügliche Klage gegen Anny Schreck-Schniefs *ALPA* am vergangenen Freitag vom Gericht zurückgewiesen.

Die Welt ist wirklich so was von ungerecht. Und ihr armen frustrierten Knallköpfe könnt einem fast schon leid tun.

### **Sie hingegen, Ex-CSFaul-Veterinärin Bomi Tod,**

nervten via *Wortchen* (S. 59 am vergangenen Samstag) mal wieder mit der ewigen Mär vom ach so gefährlichen Fuchsbandwurm, um den Jägern grünes Licht zu geben, den armen *Renert* weiterhin zu massakrieren.

Dabei hätte man meinen können, die landesweite Kampagne „*Stoppt d' Juegd op de Renert!*“, die *Den neie Feierkrop* vor dreieinhalb Jahren zusammen mit der *Sektioun Lëtzebuerg* vom *Vogelschutz-Komitee* und der *ALPA* organisiert hatte, hätte definitiv mit dem Mythos Fuchsbandwurm aufgeräumt.

Also noch einmal: Kaum ein Wildtier hat unter einer derart massiven Hetzkampagne gelitten wie der Fuchs. Seriöse wissenschaftliche Studien beweisen, dass der Mensch eine Sackgasse und somit ein Fehlwirt für diesen Parasiten ist, der von Mäusen verbreitet wird. Wäre das nicht so, müsste jeder Katzenhalter ein potenzieller Leckerbissen für den „*Fuchsbandwurm*“ sein. Laut *Statec* wurde der letzte Fall eines Fuchsbandwurms beim Menschen hier zu Lande vor etwa einem halben Jahrhundert diagnostiziert.

Setzen, Bomi Tod!

Anna Konda